

Mittwoch, 23. Februar 2022



Rheinland-Pfalz
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM
LÄNDLICHER RAUM (DLR)
RHEINHESSEN-NAHE-
HUNSRÜCK

Öko-Beratung Rheinland-Pfalz ÖKOINFO Landwirtschaft Nr. 05/2022

Rüdesheimer Str. 60-68, 55545 Bad Kreuznach
Telefon: 0671 / 820-487, Fax: 0671 / 820-300
Email/Autor(en): oekolandbau@dlr.rlp.de

Schulung zur Kompostbeurteilung

Im Rahmen des **EIP Projektes** „Verbund landwirtschaftlicher Kompostierung (**VELKO**)“ findet am Mittwoch, den **02. März 2022**, ab 10:00 Uhr eine **Schulung zur landwirtschaftlichen Kompostierung** auf dem Gerbachhof in 67295 Bolanden statt.

Ziel der Schulung ist es, den Teilnehmer*innen die Grundlagen der Kompostierung nahezubringen. Außerdem sollen durch praktische Übungen auf zwei Betrieben Mess- und Boniturverfahren zur Beurteilung der Qualität der fertigen Komposte sowie der einzelnen Ausgangsmaterialien vermittelt werden. Die Schulung wird von Marion Bieker und Falk Neumann vom Humus- und Erden Kontor durchgeführt.

Anmeldungen bis **spätestens 28. Februar 2022** bitte per E-Mail an **Eva Mundkowski** (mundkowski@soel.de).

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos und auch für Verpflegung ist gesorgt!

Weitere Informationen zur Schulung zur landwirtschaftlichen Kompostierung finden Sie im beigefügten Flyer.

Notfallzulassung Surround in Raps

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) gibt die Notfallzulassung nach Artikel 53 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 für **Surround** (Wirkstoff: Aluminiumsilikat) im ökologischen Rapsanbau im Freiland gegen Rapsglanzkäfer (nur zur Befallsminderung!) bekannt.

Die Notfallzulassung wurde für 120 Tage vom **01.03.2022 - 28.06.2022** genehmigt. Die zugelassene Menge wurde auf 26 Tonne (ausreichend für eine Behandlungsfläche von 520ha) begrenzt.

Weitere Informationen finden Sie **HIER** auf der Internetseite des BVL.

Betriebsmittelliste 2022

Seit dem **1. Februar 2022** ist die neue Betriebsmittelliste für den ökologischen Landbau in Deutschland sowie die Betriebsmittelliste für die Öko-Verarbeitung in Deutschland aktiv. Mit rund 2.900 gelisteten Produkten von mehr als 600 registrierten Unternehmen - Trend steigend - ist die Betriebsmittelliste zu einem maßgeblichen Instrument für die Akteure im ökologischen Landbau in Deutschland geworden.

Seit diesem Jahr erscheint die Liste nicht mehr wie gewohnt in gedruckter Form, sondern ausschließlich online auf www.betriebsmittelliste.de bzw. www.oeko-verarbeitung.de. **ACHTUNG**: Die Druckliste 2021 verliert damit ihre Gültigkeit!

Kompetenzzentrum ökologischer Landbau Rheinland-Pfalz, Rüdesheimer Str. 60-68, 55545 Bad Kreuznach
Internet:

Neues Beratungsangebot der LWK RLP – „Klima-Check“

Wie klimafreundlich ist ein landwirtschaftlicher Betrieb eigentlich? Und wie kann die Bilanz verbessert werden? Nicht nur im Hinblick auf die Umweltverträglichkeit, sondern auch in wirtschaftlicher Hinsicht?

Seit Januar diesen Jahres bietet die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz im Rahmen des von der EU geförderten Projektes „Klima-Farm-Bilanz“ einen kostenlosen Klimacheck für landwirtschaftliche Betriebe in RLP an. Ziel ist es, Landwirte und Landwirtinnen für das Thema Klimawandel und Landwirtschaft zu sensibilisieren. Über einen Klima-Check kann auf jedem Betrieb der „CO₂-Fußabdruck“ mittels betrieblicher Daten ausgewiesen werden und anhand dessen können Stärken und möglich Optimierungs-Potenziale des Betriebes aufgezeigt werden.

Für die Teilnahme am Klima-Check erhalten die Betriebe eine ausführliche Ergebnisdarstellung sowie eine Urkunde.

Weiter Informationen rund um das Projekt sowie Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf der Projekthomepage unter www.klima-farm-bilanz.de.

Fördermöglichkeiten Direktvermarktung der LWK RLP

Gerade in den letzten beiden Jahren haben landwirtschaftliche Betriebe vermehrt einen Weg in die Direktvermarktung ihrer erzeugten Produkte gesucht. Auf diesem Weg ist es für einen großen Teil der Betriebe erforderlich geworden in und für die Direktvermarktung entweder in Maschinen und Geräte oder in Baumaßnahmen oder sogar in beides zu investieren.

Viele dieser Investitionen können im Rahmen der Agrarinvestitionsförderprogramme und im Falle von den dem landwirtschaftlichen Betrieb angeschlossenen Gewerbebetrieben auch über Förderprogramme der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz ISB bezuschusst werden. Dabei sind die Fördermöglichkeiten in der Direktvermarktung ebenso vielfältig, wie die landwirtschaftlichen Betriebe selbst. Oftmals kommt dann die Frage auf, welches Angebot nun das richtige für Ihren Betrieb ist. Erste Informationen zu den unterschiedlichen Förderprogrammen finden Sie auf der Homepage der LWK RLP unter <https://www.lwk-rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/foerderung-von-investitionen-in-der-direktvermarktung-moeglichkeiten-und-grenzen-der-foerderung/>

Für die Antragsstellung bietet die Landwirtschaftskammer RLP ein umfangreiches Beratungsangebot an. Die allgemeine Kontaktadresse, über die Sie an Ihren Berater vor Ort vermittelt werden lautet: beratung@lwk-rlp.de oder 0671 793 -0 oder - 155.

Ihr KÖL-Team